



Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt.

Extrafahrten Sonntag den 5. Juni:

Von Dresden } Nachm. 2 Uhr mit zwei Dampfschiffen (wovon das eine direct nach Pillnitz fährt) nach allen Stationen bis Schandau,
Nachm. 5½ Uhr nach allen Stationen bis Pirna und zurück.

Täglich von
Dresden
im Anschluß an die Dresden-Prager und Aufsig-Teplitzer, sowie in Riesa an die Leipziger und Chemnitz-Zwickauer Eisenbahnzüge.

A. Morg. 6 Uhr nach allen Stationen bis **Zeitmeritz, Tetschen (Bodenbach),**
" 8 " " " " " " **Auffig,**
" 10 " " " " " " " **Schandau,**
Nachm. 2 " " " " " " " **Pillnitz,**
" 3 " " " " " " " **Pirna.**
(Sonn- und Festtags nur bis Pillnitz)
B. Morg. 6½ Uhr nach **Weissen und Riesa,**
" 10 Uhr und Abends 7 Uhr bis **Weissen,**
Nachm. 3 Uhr bis **Riesa** (Jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend bis Torgau).

Dresden den 4. Juni 1859.

Die Direction.

Restaurations auf Meisewigens.

Montag und Dienstag, den 6. und 7. Juni

Grosses Frühlingsfest,

an beiden Tagen findet grosses Extra-Concert statt von Herrn Musik-director Berger unter Mitwirkung des Fräul. Franziska Vollhardt, früher Opernsängerin an den Theatern zu Kopenhagen und Hamburg, und des beliebten Berliner Sängers Herrn Otto Böttger.

Abends grosse Illumination, Dienstag grosses Feuerwerk.

Es zeigt dies an und ladet ergebenst ein

Frieße.

An A * * * *

Dich nenn' ich mein, denn nimmer werd' ich von Dir lassen,
Und wenn einst wird beim Scheiden meines Geist's die Hüll' erblassen,
Mein letzter Hauch soll noch als Abschieds-Gruss an Dich gerichtet sein.
Es ist kein Wahn, in grossen Zügen stand sie mir geschrieben,
Die schöne, stolze Wahrheit, dass Du's bist:
Die mir als Stern, als Genius soll hienieden dienen,
Vertrauensvoll werd' jenem Walten ich mich fügen!

Gg.

Die heutige „Saxonia“ enthält ein Seitenstück zu dem Briefe Mazzini's an E. Napoleon: den Brief des Admirals Villeneuve an Napoleon I., bevor er nach der Seeschlacht bei Trafalgar sich todtschoß. Auf dieses interessante Document sei besonders aufmerksam gemacht.

Junge talentirte Damen und Herren, die zum Winter Engagement beim Theater wünschen, finden gründliche Ausbildung.
Börngasse Nr. 28 parterre.

Anfrage.

** Wie geschmackvoll die jüngste Ehrenpforte vor dem Rathhause erbaut war, und welche Anerkennung die Erbauer in dieser Hinsicht mit gutem Rechte verdienen, so warf sich doch jedem Zuschauer unwillkürlich die Frage

auf: Welches war der Grund, daß man grade an der Stelle, wo ein Hauptact der Feierlichkeit vor sich ging — die Begrüßung des verehrten hohen Paares durch die Vertreter der Stadt — dem Publikum die Aussicht durch eine hohe Breterwand verbaut war? Ein Grund zu dieser höchst merkwürdigen Absperrung, die in der Geschichte der Ehrenpforten wohl noch kaum vorgekommen sein dürfte, muß vorhanden gewesen sein. Um Antwort wird ergebenst im Namen sehr Vieler.

Den häufigen Nachfragen zu begegnen, sei hiermit bemerkt, daß noch einige Exemplare des Mazzini'schen Briefes an E. Napoleon zu haben sind in der Expedition der „Dresdner Nachrichten“, Johannisallee.

Hierzu eine Belletristische Sonntags-Beilage.



No. 1

Erst. tägl. unentgeltl.

Mittwoch
Bades e
halten.
entprech
ächt deu
auch ein
ner's „E
Freunden
dung du

vor dem
schienen
bei Herr
Künstler
aus gen
Säulen
das hoch
Rathsh
wird.
lichkeit
als schö

der Na
ein in
welcher
schlagen

heute in
director
Mann

Rötha
mittelst
eilig
sein n
Er fin
ster bi
in der
denselb
schleun
man u
licti n
brücken